



Bibliographische Daten

Titel: Leben der Heiligen, Passional (Winterteil) – Nürnberg, STN, Cent.
IV, 43
Signatur: Cent. IV, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

in in am erhauenus grab Daz was mit
stam schou gepflastert Vn do si das grab
geweiht vñ gelegenheit hec Do hub in
am pilhof am am seit auf Vn ander
andu seit hub in am heilig prist D'
hies rembus Vn do si in nu in de larch
wolt legte Do viel de prist sems leich
nam am tal in sem hant Daz war de
noch alc frisch Vn all was vo de plu
sam er erd des selbe tagt er tot wer
Do si das salben Do erschrak si Vn
namen daz stuk Vn legte es auch mit
andacht in de hant larch Ec hot der
almehlig got de heilige martier grot
leich noch sei tod erhöhet Vn hot sei
heilbaic mit als grosse zache geosseit
Daz w gar zu vil zu schreibē Vn zu sa
gen w Nu pit wir dich heilig quirini
durch den grossen mart daz du vns
vn got erwerbst daz er vns gesamt
mach an sel vnd an leib Vn vns geb
vndc leben an gutz end vñ noch dicē
daz ewig lebē eme Vo vns firu bindung
Do di zeit kom daz di ewurdig
magt maria poi dreizehē ior
war Do wolt man w em ma
habe gebē noch d' iude gewonheit
Do spich si Ich hon all mei tag mei
keusch behalte vñ hon got gelobt
ich woll si behalte di weil ich leb Do
spich am prist Ec ist geschribē war
man got gelobt daz schol man in
laude Do vo schull wir got all mit
fleis pice daz er vns zu bekemē geb
wi wir mit d' jumfrau schuln tim
d' rot geviel in alln wol Vn pete
mit grosse fleis Do sum am smic
vo got in de tepel Di hortē all di
do worn Di spich all di man di von
dantz gesleht sei vñ noch nicht hau
frau habe habē Di schuln all in de

tepel sume Vn schol regleich am durre
gerte pringe So schult ir mit fleis mīke
wel ietlechey gert sei Vn welhev gert
pluet vñ plumen pringt Vn d' heilig
gantz dor auf sitz de schol mem maria
zu am haussrau wde Do sume vil ma
dar Vn regleich hoff sei gert wird plu
eu Vn man wird in mariam gemeheln
Do pluet kamev vb all Do si lang ge
warfe Do sum di sume ab vo got vñ
spich Ec ist am gepom vo dantz gesleht
d' haust iosep Vn sitz zu bethleem Der
ist maria wurdig wan er ist gerecht vñ
dint got mit fleis Vn ist all demutig
Daz er sich w nicht wurdig dantz Do
lante mi di prister noch mi Do was er
zu hant gehorsam Vn sum Do gng
mi d' prister engege Vn nam mi di gerte
aus der hant vñ trug si zu de ale Do
gewan si zu hant plumē Vn d' heilig
gantz sal dor auf in am taubē weis gesleht
lichtleich Do dankē si got mit grosse
freude Vn gepute di prister ioseph Fr
scholt mariam neine zu am sume vnd
scholt ir keusch hant vñ scholt ir ele
chev trew erzaige Do spich iosep de
pm ich nicht wurdig Doch wil ich got
vñ ev gehorsam sei vñ all ich got mei
keusch gelobt vñ behalte hon pis her
also wil ich si mit w halte pis mi mem
ton also gabe di prist mariam vñ ioseph
zu sume zu d' e Noch de fur ioseph ham
vñ berat zu d' holzeit Ec was not daz
maria ioseph gemehelt ward Daz de
posen gantz vprorge wird wi di got
hart vñ maria di meschait am sich ne
me wolt Ir ward auch ioseph vo got
gefugt Daz er si vñ w sumt besorgt
vñ mit trewe vor w Nu was di gno
den reich vol zeit sume Daz got der
hauisch vat an sal di kestung vnd